

# RS Vfgh 2021/6/8 G325/2020 ua

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.06.2021

## **Index**

66/02 Andere Sozialversicherungsgesetze

## **Norm**

B-VG Art140 Abs1 Z1 ltd, Art140 Abs1b

GSVG §4, §5, §116, §273

Arbeits- und Sozialrechts-ÄnderungsG 1997

VfGG §7 Abs2

## **Leitsatz**

Ablehnung eines Parteiantrags auf Aufhebung von Bestimmungen des GSVG und des ASRÄG betreffend Ausnahmen von der Pflichtversicherung und Ersatzzeiten

## **Rechtssatz**

Vor dem Hintergrund der stRsp des VfGH (vgl. zB VfSlg18786/2009 mwN zur Zurückdrängung des Versicherungsgedankens in der Ausprägung der Vertragsversicherung [verstanden als Äquivalenz von Beitragsleistung und Versicherungsleistung] in der gesetzlichen Sozialversicherung, im Besonderen in der Pensionsversicherung; vgl. auch VfSlg 19897/2014 mwN zum öffentlichen Interesse an der Berücksichtigung der Sicherstellung der langfristigen Finanzierbarkeit des öffentlichen Pensionssystems) lässt das Vorbringen des Antrages die behaupteten Verfassungswidrigkeiten als so wenig wahrscheinlich erkennen, dass er keine hinreichende Aussicht auf Erfolg hat.

## **Entscheidungstexte**

- G325/2020 ua  
Entscheidungstext VfGH Beschluss 08.06.2021 G325/2020 ua

## **Schlagworte**

Sozialversicherung, Pensionsrecht, VfGH / Parteiantrag, VfGH / Ablehnung

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VFGH:2021:G325.2020

## **Zuletzt aktualisiert am**

01.12.2021

**Quelle:** Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)